

Der Arbeitsbereich Chinesische Sprache und Kultur des FTSK der  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz/Germersheim  
lädt ein zu einem

Vortrag

von

Friedhelm Rathjen

# „Weh dem Übersetzer, der deutet!“

Mittwoch, 16. Januar 2019, 18:00 Uhr

Raum 328, Stufenhörsaal im Erdgeschoss des Neubaus des FTSK, Germersheim



Friedhelm Rathjen hat Publizistik, Anglistik und Germanistik studiert, ist seit den 80er Jahren des vergangenen Jahrhunderts als Literaturkritiker, Herausgeber, Übersetzer und Autor tätig, wurde 2013 für seine Neuübersetzung von „Ein Porträt des Malers als junger Mann“ von James Joyce mit dem Paul-Celan-Preis ausgezeichnet und hat sich nicht zuletzt durch seine Monographien über Samuel Beckett und James Joyce einen Namen gemacht.

Mit freundlicher Unterstützung des

ZIS | Zentrum für  
Interkulturelle  
Studien MAINZ